

Stadtgespräch

TIER DER WOCHE

Dani sucht neues Zuhause

Die weiß-grau getigert Katzendame kam als trächtiges Fundtier ins Tierheim Dessau und hat ihre Babys hier erfolgreich großgezogen. Dani ist vier Jahre alt, kastriert und geimpft. Ein Heim mit Freigang wäre für die nette Katze optimal. Sie sucht zutraulich die Nähe der Menschen und fühlt sich sichtlich wohl dabei. Scheinbar aber hat sie schlechte Erfahrungen gemacht und weicht beim Berührungsvorstoß erschrocken zurück. Es wird nicht lange dauern, bis die liebe Katze ihre Ängste überwindet und dem Menschen ihres Vertrauens auf den Schoß klettert. Wer hilft ihr dabei?

Das vom Tierschutzverein betriebene Tierheim, Friedrichsgarten 20, Telefon 0340/21 44 43, ist Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 13 bis 16 Uhr und Sonnabend und Sonntag von 10 bis 16 Uhr erreichbar. Mittwoch ist das Heim geschlossen.



Katze „Dani“ FOTO: TIERHEIM

PEGELSTÄNDE

Elbe	05.01.	06.01.	Ø	Trend
Dresden	121	145	155	↗
Torgau	111	115	165	↗
Wittenberg	146	151	215	↗
Dessau	123	126	k.A.	↗
Mulde				
Dessau	90	90	162	→

Wasserstand in cm Quelle: LHW

ABSAGEN / TERMINE

Nach dem Beschluss zur Eindämmung der Corona-Pandemie müssen unter anderem seit 2. November öffentliche Veranstaltungen ausfallen. Auf MZ.de können Veranstalter abgesagte Termine eintragen. Gleichzeitig können sich die Bürger informieren, welche Veranstaltungen davon betroffen sind.

Einen Überblick über abgesagte Veranstaltungen finden Interessierte unter [www.mz.de/corona-terminen](http://www.mz.de/corona-terminen).

# Ruf von „höchstem Lob“

**GESUNDHEIT** Am Städtischen Klinikum Dessau übernimmt mit Professor Gerhard Behre Fachmann für Krebsheilkunde Klinik für Innere Medizin.

VON SILVIA BÜRMANN

DESSAU/MZ - Das Städtische Klinikum Dessau (SKD) hat mit dem Jahreswechsel 2020/21 und der Übernahme der Trägerschaft für das Diakonissenkrankenhaus in der Gropiusallee nicht allein sein strukturelles Gewicht gewandelt, sondern auch neue Gesichter in den Kliniken im Auenweg in den Chefarztzimmern begrüßt. Nach der Kinderklinik hat nun auch die Klinik für Innere Medizin I einen neuen Chef. Diesen Platz übernahm zum 1. Januar 2021 Professor Dr. med. Gerhard Behre.

Der 54-jährige Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Internistische Onkologie, Palliativmedizin, Hämostaseologie, Intensivmedizin und Infektiologie trat damit die Nachfolge von Prof. Dr. med. habil. Mathias Plauth an, der nach 20 Jahren in den Ruhestand wechselte.

Renommee in Krebsheilkunde

Professor Behre befasst sich seit 30 Jahren mit der Diagnostik und Therapie von Leukämien und Krebserkrankungen und hinterließ mit seiner Arbeit in medizinischen Einrichtungen in Mitteldeutschland nachdrückliche Spuren. Seit 2011 ist er als Oberarzt der Medizinischen Klinik und Poliklinik I am Universitätsklinikum Leipzig tätig. Auf dem Feld von Hämatologie und Zelltherapie, Internistische Onkologie und Hämostaseologie war Behre zuständig für die Behandlung von Leukämien und Lymphomen und die Stammzelltransplantation. An der Uniklinik fungierte er zugleich als Hygienebeauftragter Arzt, Lehrbeauftragter, stellvertretender Leiter des molekularen Tumorboards und Mitglied der Ethikkommission und Promotionskommission.

Der Mediziner Gerhard Behre wurde 2012 außerplanmäßiger Professor der Universität Leipzig. Vor seinem Wirken in Leipzig war er leitender Oberarzt des Bereichs Knochenmarktransplantation der Klinik für Innere Medizin IV - Hämatologie und Onkologie - am Universitätsklinikum Halle (Saale).

Über die Verpflichtung eines Kollegen von solchem Ruf freut sich auch Dr. Joachim Zagrodnick. Der Ärztliche Direktor des Klinikums sieht das Engagement von Prof. Behre als wissenschaftlichen und medizinischen Leuchtturm mit Strahlkraft über die Region hinaus. „Mit Prof. Behre haben wir einen ausgewiesenen Spezialisten mit nationalem



Professor Dr. Gerhard Behre übernahm mit Jahreswechsel 2020/21 die Leitung der Klinik für Innere Medizin I als Nachfolger von Prof. Dr. Plauth, der in den Ruhestand ging. FOTO: KLINIKUM

und internationalem Renommee auf dem Gebiet der Krebsheilkunde gewinnen können.“ Im Klinikum sei man stolz auf interdisziplinäres Vorgehen, um den Patienten die bestmögliche Behandlung anbieten zu können. „Prof. Behre wird dies fördern.“

Ebendiese interdisziplinäre Zusammenarbeit wiederum will Chefarzt Behre im Zentrum für Onkologie bündeln und findet dafür „eine exzellent geführte Klinik für Innere Medizin I“ vor. Das oberste Ziel für ihn und sein Team sei die optimale sowie individuelle Versorgung von internistischen und Krebspatienten, mit dem Ziel, wichtige Fortschritte zur Krebsheilkunde zu machen.

„Ich übernehme hier eine exzellent geführte Klinik für Innere Medizin.“

Prof. Dr. Gerhard Behre Chefarzt

Wissenschaftlich arbeitet Professor Behre über die molekulare Entstehung der akuten myeloischen Leukämie und die Entwicklung zielgerichteter Krebstherapien. Für seine Forschungsergebnisse wurde er im Jahr 2003 mit dem Artur-Pappenheim-Preis der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Onkologie ausgezeichnet.

Studium in Deutschland und USA

Die Facharztausbildung absolvierte der gebürtige Westfale an der Universität Göttingen und am Klinikum Großhadern der Ludwig-Maximilians-Universität München, an der er 2003 auch die Habilitation für Innere Medizin erlangte. Zwischenzeitlich war er drei Jahre Postdoktorand an der Harvard Medical School in Boston, USA.

Behre studierte Medizin an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und am MD Anderson Cancer Center in Houston, USA. Die Promotion zum Dr. med. erhielt er an der Universität Münster mit „summa cum laude“, mit höchstem Lob für die Dissertation.

Prof. Gerhard Behre ist verheiratet und Vater von vier Kindern.

WAS, WANN, WO

**BEI CORONAVERDACHT**  
Allgemeine Erstinformation und Kontaktvermittlung: Tel.: 115  
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel.: 116 117  
Unabhängige Patientenberatung Deutschland: Tel.: 0800/011 77 22  
Bürgertel. des Bundesgesundheitsministeriums: Tel.: 030/346 465 100  
Gesundheitsamt der Stadt Dessau-Roßlau: 0340/204-2222  
Mo bis Fr 9:00-15:00  
Bürgertelefon: 0340/204-1401

**LANDESAMT FÜR VERBRAUCHERSCHUTZ**  
Zentrale Bürgerinformation: Tel.: 0391/2 56 42 22  
Mo, Mi und Fr 9:00 bis 15:00

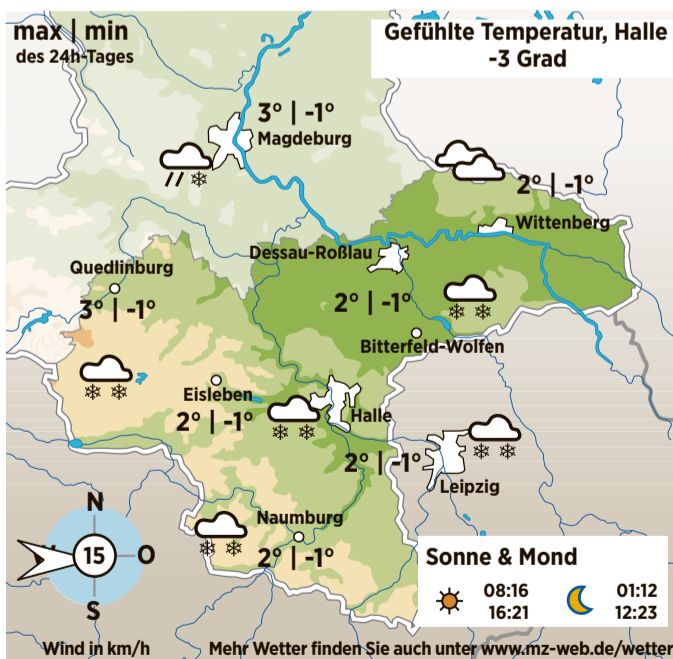
**LANDESVERWALTUNGSAMT**  
Dienstgebäude in Halle, Dessau und Magdeburg: Alle Sprechstunden und persönliche Beratungsgespräche sind abgesagt, Anliegen können nur per E-Mail oder telefonisch geklärt werden.  
Internet: [www.lvw.sachsen-anhalt.de](http://www.lvw.sachsen-anhalt.de) gibt es Infos.  
Telefon: Halle: 0345/51 40, Magdeburg: 0391/567 02, Dessau: 0340/650 60, Sprechzeiten: Mo 9:00 bis 12:00, Di 13:00 bis 15:30, Do 9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:30  
Schwerbehindertenangelegenheiten: Tel. 0391/567-26 80, -26 81, -26 82  
Blinden- und Gehörlosengeld: Tel. 0391/567-26 84  
Rechnungslegung Ärzte Wertmarken: Tel. 0391/567-26 85

**WIRTSCHAFTSMINISTERIUM SACHSEN-ANHALT**  
Hotline: 0391 567/4750  
Für Unternehmen aus Sachsen-Anhalt, die von der Ausbreitung des Coronavirus betroffen sind. Mo bis Fr 8:30 bis 16:00 Uhr  
Corona-Soforthilfe: 0391 5574 97 96  
Investitionsbank: 0800 560 07 57

**ARBEITSAGENTUR**  
Hotline: 0800 45555-20  
Informationen zum Thema Kurzarbeitergeld.

**BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE**  
Hotline: 030 186 15 15 15

**HANDWERKSKAMMER HALLE**  
Hotline: 0345 2999-221  
Die Handwerkskammer Halle hat eine Hotline zu betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Fragen zu Auswirkungen des Coronavirus eingerichtet.  
Website: [www.hwkhalle.de/corona](http://www.hwkhalle.de/corona)  
Hier sind wichtige Themen zu Schutzmaßnahmen in Betrieben und rechtlichen Fragen zusammengestellt. (Angaben ohne Gewähr)



VIELE WOLKEN, ZEITWEISE ETWAS SCHNEE, SCHNEEGRIESEL ODER SCHNEEREGEN

Regionalwetter

Dichte Wolken ziehen über uns hinweg. Sie bringen zeitweise etwas Schnee, Schneegriesel oder Schneeregen mit Glättegefahr. Die Höchsttemperaturen liegen bei Werten um 3 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, im Harz teils frisch aus westlichen Richtungen. Nachts sinken die Temperaturen auf plus 1 bis minus 1 Grad.

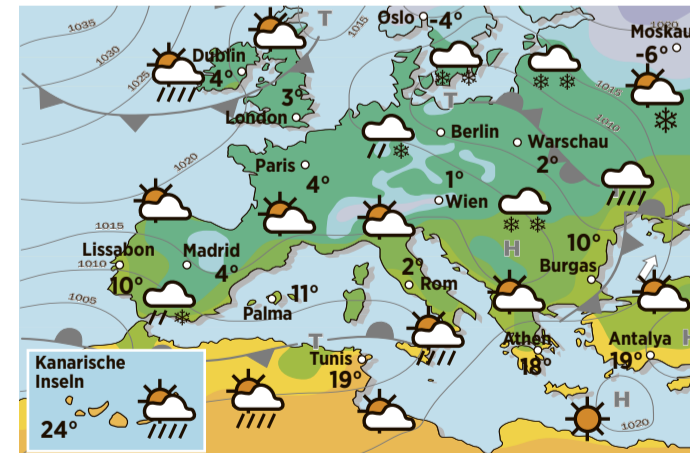
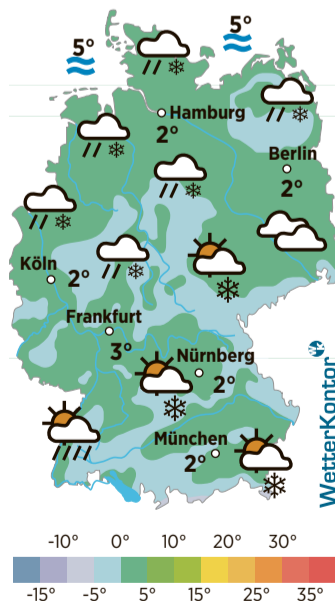
Biowetter	Belastung	Pollenflug	Belastung
Hoher Blutdruck	●●●●●	Hasel	●●●●●
Kopfschmerzen	●●●●●	Erle	●●●●●
Migräne	●●●●●	Birke	●●●●●
Schlafstörungen	●●●●●	Gräser	●●●●●
Reaktionszeit	●●●●●	Ambrosia	●●●●●
Konzentration	●●●●●	Beifuß	●●●●●
Rheumaschmerzen	●●●●●	Roggen	●●●●●

Fr.	Sa.	So.
2°	0°	0°
-2°	-3°	-4°

Deutschland

Die meisten und stärksten Regen- und Schneefälle gehen über dem Norden, der Mitte und dem Westen nieder. Auf vielen Straßen besteht die Gefahr von Eis- oder Schneeglätte. Im äußersten Süden ist es trockener, und an den Alpen zeigt sich auch mal für längere Zeit die Sonne. Minus 4 bis plus 3 Grad werden erreicht.

Ozonprognose in µg/m³
bis 119
bis 179
über 180



Wetterlage

Ein Tief über der Oder bringt Mittel- und Osteuropa viele Schneefälle und glatte Straßen. An der Nord- und Ostsee fällt oft Regen. In Ost- und Süddeutschland sowie in den Alpen wird es trockener. In Frankreich und Norditalien scheint teilweise die Sonne.

Weltwetter

Johannesburg	Gewitter	23°
Los Angeles	wolkig	21°
New York	sonnig	6°
Peking	sonnig	-9°
Mexiko	wolkig	19°
Sydney	Regenschauer	24°

Horoskop

<b>Widder</b> 21.3. - 20.4. Sie werden schwierigen Mitmenschen heute leider nicht aus dem Weg gehen können. Zeigen Sie sich am besten von Ihrer toleranten Seite.	<b>Zwillinge</b> 21.5. - 21.6. Neugier, Motivation und Ehrgeiz sind erwacht. Wer berufliche Veränderungen plant, kann damit rechnen, dass sie erfolgreich verlaufen.	<b>Löwe</b> 23.7. - 23.8. Ein negativer Aspekt an Ihrem Sternenhimmel sorgt dafür, dass Sie eher auf Distanz gehen, anstatt jemandem mit Offenheit zu begegnen.	<b>Waage</b> 24.9. - 23.10. Ausgleichend einwirken, vor allem, wenn es zu Streitereien kommt, das scheint Ihr Motto des Tages zu sein. Sie streben nach Harmonie.	<b>Schütze</b> 23.11. - 21.12. Endlich können Sie beruhigt sein und neue Pläne schmieden, denn der Beginn einer aussichtsreichen Entwicklungsphase zeichnet sich ab.	<b>Wassermann</b> 21.1. - 19.2. Wenn Sie sich vormittags nicht verausgaben, dürfte der Tag erfolgreich verlaufen. Abends könnte viel Spaß mit Freunden auf Sie warten.
<b>Stier</b> 21.4. - 20.5. Sie könnten das Glück haben, zur rechten Zeit an der richtigen Stelle zu sein. Ziehen Sie dann aber auch alle Register Ihres Könnens.	<b>Krebs</b> 22.6. - 22.7. Achten Sie auf die feinen Signale! Amor ist unterwegs und wartet eigentlich nur darauf, dass Ihre Flirtbereitschaft ein wenig steigt.	<b>Jungfrau</b> 24.8. - 23.9. Auch wenn die Gedanken große Kreise ziehen, sollten Sie versuchen, in einer Sache auf den Punkt zu kommen. Achten Sie auf Ihre Ziele!	<b>Skorpion</b> 24.10. - 22.11. Mancher von Ihnen macht sich entschieden zu viele Sorgen und vergisst dabei, dass nichts so heiß gegessen wird, wie es gekocht wurde.	<b>Steinbock</b> 22.12. - 20.1. Auf geschickte Taktik kommt es an, wenn Sie bestimmte Interessen durchsetzen wollen. Pflegen Sie Ihre Hobbys und Freundschaften mehr.	<b>Fische</b> 20.2. - 20.3. Geduld und Diplomatie bringen eine Besprechung voran. Ab jetzt geht es in einer Angelegenheit endlich wieder mit voller Kraft weiter.